

Weiterbildung 06.12.-07.12.2023 – Bad Boll "Zielgerichtete Gewalt"

Nur für ausgebildete Trainer*innen nach ProDeMa®

Teilnehmer*in

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Land _____

Institution

Einrichtung/Institution _____

Ansprechpartner*in _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Dienstleistungsvertrag ja nein

Rechnungsadresse Institution Privatadresse

Die aufgeführten Anmelde- und Zahlungsbedingungen sowie Haftungsausschlüsse und Durchführungsmodalitäten habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie mit meiner Unterschrift.

Datum, Unterschrift Teilnehmer*in

Datum, Unterschrift Institution

Leitung

Gerd Weissenberger
info@prodema-online.de

Beratung und Anmeldung ProDeMa®

Institut für Professionelles
Deeskalationsmanagement
Rheinlandstraße 77
D-73312 Geislingen/Steige Tel:
+ 49 (0) 7331 946 7860 10
Fax: + 49 (0) 7331 946 7860 19
info@prodema-online.de
www.prodema-online.de

Weiterbildungstermin

06.12.-07.12.2023
Jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Seminaris Hotel Bad Boll
Michael-Hörauf-Weg 2
73087 Bad Boll

Anzahl Teilnehmer*innen

max. 24 Teilnehmende - ausschließlich ausgebildete
ProDeMa® Deeskalationstrainer*innen

Kosten

500,00 € pro Teilnehmer*in
inklusive Seminarverpflegung



Weiterbildung

"Zielgerichtete Gewalt"

06.12.-07.12.2023

Bad Boll

Ziele der Weiterbildung

Für ProDeMa-Trainer*innen ist es selbstverständlich, mit an-gespannter Klientel wertschätzend, professionell, klar und konsequent umzugehen.

Im oft anstrengenden und routinierten Arbeitsalltag werden mitunter offensichtliche Warnsignale für die Bedrohung durch zielgerichtete Gewalt übersehen.

Ziel der Weiterbildung ist die Intensivierung unserer Wahrnehmung für diese Warnsignale und die Vermittlung der wichtigsten Aspekte im Umgang mit zielgerichteter Gewalt, damit eine rechtzeitige und niederschwellige Intervention erfolgen kann.

Inhalte der Weiterbildung

Neben der Wissensvermittlung werden praktische Inhalte vermittelt und trainiert.

Inhalte des Grundlagenmoduls „Zielgerichte Gewalt“:

- Erweiterung der Kenntnisse zu den verschiedenen Formen von Gewalt und deren Entstehung
- Ergänzendes Wissen zur DS 1
- Macht- und Statusspiele
- Hausbesuche/Ambulante Arbeit
- Selbsterfahrung/Selbstreflexion
- Situationstrainings

Gefahrenerkennung und Bedrohungsmanagement

Wenn die Einschätzung von Gefahren durch zielgerichtete Gewalt und die dazu getroffenen Maßnahmen wirksam sind, kann von erfolgreichem Bedrohungsmanagement ausgegangen werden. Ähnlich wie im Deeskalationsmanagement dient auch das Bedrohungsmanagement der Sicherheit von Mitarbeitenden und Klientel.

Im Verlauf dieser zweitägigen Weiterbildung soll die Möglichkeit gegeben werden, denkbare Gefahrensituationen und kritische Entwicklungen besser erkennen und einschätzen zu können.

Dozenten



Florian Sammet

Sozialpädagogik & Management (B.A.)

Erzieher

Syst. Umwelt- & Erlebnispädagoge

Deeskalationstrainer nach ProDeMa®



Manuel Heinemann

Sozialpädagoge (B.A.)

Präventionsmanager

Extremismus/Radikalisierung

Deeskalationstrainer nach ProDeMa®

Lehrbeauftragter TH Nürnberg

Anmeldebedingungen: Mit dem Eingang der Anmeldung beim Veranstalter gilt die Anmeldung als verbindlich getätigt. Die Rücktrittsfrist beträgt 4 Wochen vor Beginn der Fortbildung. Bei einem Rücktritt vor dieser Frist fallen Bearbeitungsgebühren in Höhe von 20% der Fortbildungskosten an. Eine Rücktrittsmöglichkeit nach dieser Frist, unabhängig der geltend gemachten Gründe, ist ausgeschlossen.

Zahlungsmodalitäten: Die Fortbildungskosten werden gemäß zugesandter Rechnung vor Beginn der Fortbildung überwiesen. Hinweis zur Zahlungsverpflichtung. Die Nichtteilnahme an der gebuchten Fortbildung, gleich welchen Grundes, Umfangs und welcher Dauer, entbindet die Institution oder den Teilnehmer*innen nicht von der, mit der Anmeldung eingegangenen Zahlungsverpflichtung gegenüber dem Veranstalter.

Ausfall einer Veranstaltung: Fällt die Fortbildung kurzfristig aus, z.B. durch Krankheit oder Unfall der Dozentin, des Dozenten, so wird ein Nachholtermin für diese Veranstaltung festgesetzt. Die Teilnehmer*innen können sich erneut entscheiden, ob sie zu dem neuen Termin an der Fortbildung teilnehmen wollen. Überwiesene Teilnehmerbeiträge werden zurückerstattet. Eine Übernahme von Kosten, die durch den Ausfall einer Veranstaltung für Teilnehmer*innen oder die Institution entstanden sind, ist ausgeschlossen.

Haftungsausschlüsse. Eine Haftung der Veranstalter für Schäden, die Fortbildungsteilnehmende sich, Dritten oder einer Sache zufügen, ist ausgeschlossen. Die Veranstalter haften auch nicht für Schäden, die Teilnehmer*innen an ihnen gehörenden oder zur Fortbildung mitgebrachten Sachen entstehen. Die Teilnahme an den Trainingseinheiten geschieht auf eigene Gefahr. Eine Haftung der Veranstalter für Schäden, die Teilnehmende während dieser Trainingseinheiten erleiden, ist ausgeschlossen, gleichgültig welcher Art, Herkunft, Dauer und welchen Umfangs der Schaden ist, es sei denn, die Veranstalter haben den Schaden vorsätzlich herbeigeführt. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen durch Teilnehmende wegen Verzuges der Veranstalter ist auf Fälle des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit beschränkt. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Informationen zum Datenschutz: Wenn Sie an Ausbildungen oder Fortbildungen teilnehmen, die wir im eigenen Namen veranstalten, benötigen und verarbeiten wir von Ihnen Informationen. Wir sind uns der Bedeutung und Wichtigkeit des Schutzes der von Ihnen bereitgestellten Daten bewusst. Sie finden unsere Informationen zum Datenschutz unter <https://prodema-online.de/datenschutz/>